

Durchführungsbestimmungen Kreispokal (LOMA Super Cup) U17 Junioren Kreis Nürnberg/Frankenhöhe

Grundsätzliches

- Es gelten die einschlägigen Bestimmungen der Spiel- und Jugendordnung des BFV.
- Je Verein kann nur die 1. U17-Mannschaft gemeldet werden.
- Mannschaften mit verminderter Spieleranzahl (FLEX-Mannschaften) werden nicht zugelassen. Wird für eine Mannschaft während des laufenden Wettbewerbes der Status „FLEX“ beantragt, so scheidet diese Mannschaft direkt aus dem Wettbewerb aus. Ein evtl. bereits angesetztes Spiel wird abgesetzt und der Gegner ist eine Runde weiter.
- Rückzug der Meldung zum Pokal kann nur bis einschließlich 15.08. der Saison erfolgen.

Spielrecht

Das Spielrecht muss verpflichtend kontrolliert werden. Für beide Mannschaften gilt das Freundschaftsspielrecht.

Spielzeit

Die Spielzeit ist 2x 40 Minuten. Bei Unentschieden erfolgt sofort Elfmeterschießen.

Spielansetzung

Alle Spielpaarungen werden über das Pokalmodul im SpielPlus gelost. Bis zur 3. Runde wird regionale Zuordnung berücksichtigt.

Die klassenniedrigere Mannschaft hat Heimrecht bis einschließlich Viertelfinale. Das Finale wird möglichst auf neutralem Platz angesetzt und, sofern machbar, durch ein SR-Gespann geleitet.

SR-Kosten

Bis einschließlich Halbfinale:

Die Kosten der Spiele trägt die Heimmannschaft.

Finale:

Wird das Finale auf neutralem Platz gespielt, so tragen die spielenden Vereine die Kosten jeweils zur Hälfte. Erfolgt die Ansetzung bei einem der spielenden Vereine so trägt der reisende Verein bei einem SR-Gespann 25% und der Heimverein 75% der Kosten. Wird das Finale durch einen Einzel-SR geleitet, so hat der Heimverein 100% zu übernehmen.

Nürnberg im August 2023

Uwe Boris, JSPL U17